

Sehr geehrte Vorsitzende, sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, liebe Gäste,

Bildung ist ein hohes Gut, das lebenslang allen zur Verfügung stehen sollte. Die Volkshochschulen der Kreise haben nach dem Hessischen Weiterbildungsgesetz diesen Auftrag übernommen und führen ihn in hoher Qualität aus. Sie erhalten dafür Landeszuschüsse.

Im Kreis Bergstrasse ist der Kreis der Träger der Kreisvolkshochschule. Die VHS Bensheim ist eine Zweigstelle der Kreisvolkshochschule. Durch einen Vertrag zwischen Bensheim und dem Kreis leitet dieser Zuschüsse weiter. Der Vertrag mit dem Kreis läuft Ende 2013 aus. Ca 107000 Euro Aufwand stehen einer weniger werdenden Erstattung von zuletzt 25000 Euro gegenüber. Wir fragen uns, ob dies nötig ist, insbesondere, ob wir die daraus resultierenden Verwaltungsverdopplung uns noch leisten können, denn Verwaltungskosten kommen nicht der Bildung zugute.

Wir stimmen deshalb dem Prüfantrag zu, in dem geprüft werden soll, ob die Volkshochschule des Kreises nicht wieder die administrative Verantwortung auch für Bensheim übernehmen kann. Das spart Kosten. Eine Reduzierung des Kursangebotes sollte damit nicht verbundene sein, da dies auch von dem Angebot der Lehrkräfte und der Nachfrage abhängt. Da die Volkshochschule an verschiedenen Orten im Kreis aktiv ist, muß damit auch keine räumliche Verlagerung einhergehen. Ziel ist es, nach wie vor ein attraktives VHS-Angebot zur Verfügung zu haben.